



Der Krieg in der Ukraine und die europäische Sicherheitsarchitektur

Podiumsdiskussion mit Prof. Gerhard Mangott, Dr. Julia Mourão Permoser,
Prof. Martin Senn und Prof. Kristina Stoeckl
Mittwoch, 9. März 2022, 18:30 Uhr, HS 1 (Sowi) und im Livestream



Die russische Invasion der Ukraine hat Europa verändert. Wie war es möglich, dass über dreißig Jahre nach Ende des Kalten Krieges Europa zu einem Kriegsschauplatz wird? War der Westen naiv? Hat man Putins Entschlossenheit unterschätzt?

In dieser Podiumsdiskussion beleuchten wir einerseits den Krieg in der Ukraine, dessen Ursachen und sicherheits-, energie- und nuklearpolitischen Folgen. Andererseits fragen wir, wie lange Putin innenpolitisch noch Rückhalt hat und wie Russlands Bevölkerung die neue Situation bewertet.

Mehr Infos: www.uibk.ac.at/politikwissenschaft

Es gelten die Sicherheits- und Hygienebestimmungen der Universität Innsbruck. Zutritt ist nur mit 3G-Nachweis möglich. Während der gesamten Veranstaltung müssen FFP2-Masken getragen werden. Bitte Sicherheitsabstände einhalten. Infos auf unserer Homepage:

